

Alters 58 Jahr, ihm voranging, und Frau Helene Eleonore geb. Hockin, welche 1814 im 96. Lebensjahre folgte, studirte in Sorau und Wittenberg und ward 1800 ins Amt befördert. Er hinterläßt drei Brüder, welche insgesamt in Hoyerswerda angestellt sind, und eine Schwester. — In Zittau starb den 9. März der Kaufmann, Herr Gottlob August Rosenkranz, im 64. Jahre.

Zu Camenz starb den 13. März Herr Karl Erdmann Zier, gewesener Diaf. an dasiger Hauptkirche und wendischer Prediger im 60. Lebensjahre. Er war geboren zu Löbau am 4. Januar 1765, woselbst sein Vater bei dem dasigen Lyceo Cantor war, kam nach genossenem vorbereitenden Unterricht im Jahr 1777 auf das Gymnasium nach Budissin, von welchem er 1786 die Hochschule in Leipzig besuchte. Im Jahr 1788 wurde er nach Camenz als Cantor berufen und im Jahr 1801 erhielt er nach dem Tode seines um die Münzkunde sehr verdienten Schwiegervaters, M. Conradi, dessen Stelle als wendischer Diaf. an der Klosterkirche St. Anna, in welchem Amte er am gedachten Tage starb. Schon auf der Schule zeigte er eine entschiedene Vorliebe für Musik, worin er auch keine unbedeutenden Fortschritte im Gesange und auf Instrumenten machte. Er componirte mit Glück und der schönen Passionsarie: „Es ist vollbracht ic.“ Composition von ihm fällt in jene frühe Periode. Nachher setzte er mehrere Kirchenmusiken mit ungetheiltem Beifall. Einige seiner literarischen Arbeiten befinden sich in frühern Hefen der Lausitzischen Monatschrift. Zu bemerken ist, daß er als ein geborner Deutscher in schon gereiften Jahren erst die wendische Sprache zu lernen anfing und es in nicht zu langer Zeit so weit brachte, daß er nicht nur im gemeinen Leben sich darin fertig ausdrücken, sondern auch seine Kanzelvorträge zur Erbauung seiner Gemeinde darin halten konnte.

Am 17. März starb Herr Joseph Ebenhöe, Domherr und Cantor capit. am Hochwürdigen Domstift St. Peter zu Budissin, 72 Jahr alt, an Alterschwäche. — In Zittau starb den 17. März der Notarius Publ. Hr. Karl August Ferdinand Venus, im 51. Jahre. — Dasselbst starb den 22. März der Gerichts-Registrator, Herr Georg Adolph Möller, in einem Alter von beinahe 60 Jahre.